

Das Tal zerfällt in zwei bei Koblenz zusammenstoßende Abschnitte. Der südliche ist eng und felsig, auf längere Strecken ohne Ackerbau und ohne Ortschaften. Bei Bingen befand sich früher eine störende Stromschnelle, deren Beseitigung man im späteren Mittelalter versuchte; aber erst seitdem das Tal zu Preußen gehört, sind die Hindernisse beseitigt worden. Hier, am „Binger Loch“, war früher eine Zollstätte; eine solche war auch die „Pfalz“ bei Raub. Sie ist mitten im Rhein auf einer Felsenklippe erbaut, wo eine in den Uferstein zegrabene Inschrift die Erinnerung an Blüchers Rheinübergang in der Neujahrsnacht 1813/14 festhält. An der engsten Stelle liegt der Felsen der Lurlei (= Lauerchiefer), 130 m über dem Rhein. Hier legt sich eine Reihe von Klippen durch den Strom, über die er in wilden Wirbeln hinweggeht. (Vergleiche das Gedicht „Lorelei“.)

Koblenz (Hauptstadt der Rheinprovinz) liegt an der Mündung der Mosel (56). Hier hat der Rhein durch den Zufluß von Mosel und Lahn so viel Tiefe, daß größere Fahrzeuge von Köln bis hierher gelangen können. Der Name entstand aus dem lateinischen *confluentes*, d. i. die Zusammenfließenden. Gegenüber liegt die Bergfestung Ehrenbreitstein; auch Koblenz ist Festung.

Von Koblenz an folgen Engen und Talerweiterungen, bis der Rhein nahe bei der Universitätsstadt Bonn (88) in die Tiefebene eintritt. Hier, wo das Siebengebirge sich dem Rhein nähert, bietet sich dem Blick eine Landschaft von majestätischer Schönheit.

**Aufgabe.** Beschreibe Bild 41 aus dem Gedächtnis!

**Aufgaben.** 1. Suche auf den einzelnen Teilen des Schiefergebirges die höchsten Punkte! 2. Vergleiche den höchsten Punkt mit der Zugspitze, mit München, dem Großen Arber, dem Feldberg! 3. Suche die Wasserscheiden (Ederkopf, Kahler Astenberg) und gib an, welche Flüsse von dort kommen!

**Zeichnung:** Das Rheinische Schiefergebirge. Benutze als äußerste Punkte die Mündung der Sambre bei Namur, Paderborn, Diedenhofen und die Südoßecke des Taunus!

§ 97. d) **Politische Übersicht.** In staatlicher Hinsicht zerfällt das Rheinische Schiefergebirge in fünf Teile. Im W liegt **Luxemburg**, ein selbständiges kleines Großherzogtum mit deutscher Bevölkerung. Die Hauptstadt Luxemburg (= Lützelburg, Kleine Burg) war früher eine Festung des Deutschen Bundes. Von O her reichen die preußischen Provinzen **Westfalen** und **Hessen-Nassau** hinein. Im SW liegt das kleine oldenburgische Fürstentum **Birkenfeld**. Der Hauptteil fällt in die **Rheinprovinz**, amtlich „Provinz Rheinland“ genannt.

**Aufgabe.** Gib nach der Karte an, welche preußischen Städte dem Gebiete des Schiefergebirges angehören!